

Abwasserentsorgungsbetrieb
Samtgemeinde Uchte
Am Bahnhof 4
31606 Warmsen

Eigentümer:

Tel.-Nr.
E-Mail

Antrag

- auf Herstellung eines Kanalanschlusses sowie Erteilung einer Genehmigung zum Anschluss an das öffentliche Kanalnetz und/oder zur Einleitung von Abwasser und Niederschlagswasser in das Kanalnetz
- auf Erteilung einer Genehmigung zum Anschluss an das öffentliche Kanalnetz und zur Einleitung von Abwasser und/oder Niederschlagswasser in das Kanalnetz
- Änderungsantrag

1. Für das **Grundstück** in (OT, Straße, Haus-Nr): _____

in der Gemarkung _____, der Flur _____, Flurstück(e) _____,

mit einer Größe von _____ m².

Hierbei handelt es sich um ein: **Hausgrundstück** **Gewerbegrundstück**

Gemeinsamer Anschluss mit Grundstück:

2. Genaue **Beschreibung** der baulichen Maßnahme, durch die der Anschluss / die Änderung des Anschlusses erforderlich wird einschließlich der Angabe der Art der Hofbefestigung:

3. Hauswasserversorgung

Auf dem Grundstück ist ein Brunnen vorhanden / geplant
Das auf dem Grundstück geförderte Wasser wird genutzt

Ja Nein
zur Gartenbewässerung
zum häuslichen Gebrauch

Mir / uns ist bekannt, dass das auf dem Grundstück geförderte Wasser im Falle einer Einleitung in das Kanalnetz durch eine geeichte und durch den Abwasserentsorgungsbetrieb verplombte Messeinrichtung zu erfassen ist.

4. **Niederschlagswasser:** **Verrieselung** auf dem Grundstück **Einleitung** in den Kanal
(Siehe ggfls. Bauantrag!)

Befestigte Fläche (bei **Einleitung in den Kanal**):

a) Hauptgebäude (Dach) = _____ m²
b) Garage = _____ m²
c) sonstiger Anbau = _____ m²
d) befestigte Hoffläche/ sonstige Fläche = _____ m²

Gesamtfläche = _____ m²

Bemerkungen/Hinweise des Eigentümers _____

5. Name und Anschrift des **Unternehmens** durch den der private Anschluss auf Ihrem Grundstück (vom Gebäude bis zum Übergabeschacht) an das Kanalnetz hergestellt werden soll:

6. Folgende Unterlagen sind diesem Antrag beizufügen (gem. § 6 der Abwasserbeseitigungssatzung):

a) Einen Übersichtsplan 1: 5000

b) Einen mit Nordpfeil versehenen Lageplan des anzuschließenden Grundstücks im Maßstab nicht kleiner als 1:500 mit folgenden Angaben:

- geplante Baumaßnahme einschließlich der geplanten Entwässerungsanschlüsse
- Straße und Hausnummer,
- Gebäude und befestigte Flächen,
- Grundstücks- und Eigentumsgrenzen,
- Gewässer, soweit vorhanden oder geplant und
- in der Nähe der Abwasserleitungen vorhandener Baumbestand.

c) Einen Schnittplan im Maßstab 1:100 durch die Fall- und Entlüftungsrohre des Gebäudes mit den Entwässerungsprojekten. Einen Längsschnitt durch die Grundleitung und die Revisionsschächte mit den Angaben der Höhenmaße des Grundstücks und der Sohlenhöhe im Verhältnis der Straße, bezogen auf NN.

d) Grundrisse des Kellers und des Geschosses im Maßstab 1:100. Die Grundrisse müssen insbesondere die Bestimmungen der einzelnen Räume und sämtliche in Frage kommenden Einläufe sowie die Ableitung unter Angabe der lichten Weite und des Materials erkennen lassen, ferner die Entlüftung der Leitungen und die Lage etwaiger Absperrschieber, Rückstauverschlüsse oder Hebeanlagen.

e) Bei Gewerbebetrieben zusätzlich eine Beschreibung des gewerblichen Betriebes, dessen Abwässer eingeleitet werden sollen, nach Art und Umfang der Produktion und der Anzahl der (voraussichtlichen) Beschäftigten sowie das voraussichtliche anfallende Abwasser nach Menge und Beschaffenheit.

Die Fertigstellung des privaten Anschlusses auf meinem Grundstück zeige ich bei dem Abwasserentsorgungsbetrieb Samtgemeinde Uchte an. Der Anschluss wird von mir erst nach Abnahme in Betrieb genommen. Bei der Ausführung der Bauarbeiten werden die Bestimmungen der Abwasserbeseitigungssatzung der Samtgemeinde Uchte und die technischen Vorschriften (DIN) eingehalten. Ich erkläre hiermit, dass keine Schadstoffe in die Kanalisation eingeleitet werden. Eingeleitet wird nur häusliches Abwasser und ggfls., wenn besonders beantragt, die genehmigten Schadstoffe.

_____, _____
(Ort/ Datum)

_____, _____
(Ort/ Datum)

Unterschrift Eigentümer

Unterschrift Architekt

Bemerkungen:
